

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 31. Sitzung (18. TA)

**des Ausschusses für Soziales,**

**Gesundheit und Senioren**

am Montag, 31.08.2020, Forum  
Leverkusen, Terrassensaal, EG, Am  
Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:13 Uhr

### **Anwesend:**

#### **CDU**

Stefan Hebbel

Vorsitzender

Ursula Monheim

Rudolf Müller

Heinz-Jürgen Pröpper

Irmgard von Styp-Rekowski

in Vertretung für Rh. Feister

#### **SPD**

Aylin Dogan

in Vertretung für Rf. Jung

Petra Haase

Oliver Ruß

in Vertretung für Rf. Lux

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Stefan Baake

Zöhre Demirci

#### **BÜRGERLISTE**

Peter Viertel

#### **OP**

Stephan Adams

in Vertretung für Rf. Goldkamp

#### **Aufbruch Leverkusen**

Markus Beisicht

#### **FDP**

Friedrich Busch

**Soziale Gerechtigkeit**

Dietmar Schaller

**Einzelvertreter**

Jochen Selgard

**Beratende Mitglieder gemäß Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII):**

Hans Höroldt

Diakonie

Petra Jennen

Arbeiterwohlfahrt

Wolfgang Klein

Caritas

Dr. Josef Peters

Deutsches Rotes Kreuz

Bernhard Schuster

Behindertenbeirat

**Verwaltung:**

Alexander Lünenbach

Dezernat III (Bürger, Umwelt u. Soziales)

Bettina Zimmer

Dezernat III (Bürger, Umwelt u. Soziales)

Sabine Willich

Soziales (50)

Dr. Oehler, Martin

Medizinischer Dienst (53)

**Gäste:**

Klaus Meier

Marion Petry

Thomas Raddatz

**Schriftführung:**

Sascha Jansen

**Es fehlen:**

**CDU**

Tim Feister

**SPD**

Heike Bunde

Marlies Jung

Eva Lux

Stv. Vorsitzende

**OP**

Petra Goldkamp

**Sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW**

Dragica Stojanovic

**Beratende Mitglieder gemäß Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII):**

Reiner Mathes

Der Paritätische Wohlfahrtsverband

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	5
2 Niederschriften .....	5
3 Vorkehrungen zur Vermeidung von Selbsttötungen am Bahnhof Leverkusen-Mitte - Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 16.07.2020 - Nr.: 2020/3779.....	5
4 Maskenpflicht im Klinikum - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.07.2020 - m. Stn. v. 28.08.2020 - Nr.: 2020/3784 .....	6
5 Defibrillatoren für Leverkusens Stadtteile - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 30.07.2020 - m. Stn. v. 21.08.2020 - Nr.: 2020/3795.....	6
6 Ort der Generationen - Werkstatt für Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen Leverkusen mit Räumen für die Jugendwerkstatt (JWL) der Stadt Leverkusen, für den JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH (JSL) und für den Verein Dampfbahn Leverkusen e.V. (DBL) - Planungsbeschluss - Nr.: 2020/3639 .....	7
7 Wirksame Durchlüftung von Unterrichtsräumen - Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 17.08.2020 - m. Stn. v. 31.08.2020 - Nr.: 2020/3838.....	7
8 Luftqualität in Klassenzimmern - Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.2020 - m. Stn. v. 31.08.2020 - Nr.: 2020/3840.....	8
9 Personalsituation Medizinischer Dienst - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 14.08.2020 - m. Stn. v. 31.08.2020 - Nr.: 2020/3828 .....	8
10 Schuldnerberatung in Leverkusen - Nr.: 2020/3818 .....	9
Bericht des Dezernenten .....	9
Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2020).....	10

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Rh. Stefan Hebbel (CDU) eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren fest.

### 2 Niederschriften

Gegen die Niederschrift der 30. Sitzung (18. TA) vom 08.06.2020 des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren werden keine Einwendungen erhoben.

Rf. von Styp-Rekowski (CDU) enthält sich.

### 3 Vorkehrungen zur Vermeidung von Selbsttötungen am Bahnhof Leverkusen-Mitte

- Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 16.07.2020  
- Nr.: 2020/3779

Rh. Adams (OP) geht inhaltlich auf den Antrag ein und erläutert die Wirkung von Geschwindigkeit und Bremsweg der einfahrenden Züge. Der Antrag macht daher keinen Sinn und ist nicht realistisch.

Für Rh. Schaller (Soziale Gerechtigkeit) scheint die Umsetzung auch sehr schwierig. Außerdem dürfte man keinen Bahnhof in Leverkusen benachteiligen. Große Verspätungen der Deutschen Bahn wären die Folge.

Rh. Busch (FDP) ergänzt, dass Menschen mit suizidalen Absichten immer Mittel und Wege finden würden ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen, so dass der Antrag 2020/3779 für ihn nicht realistisch ist.

Beschlussempfehlung an den Rat:

- einstimmig abgelehnt -

- 4 Maskenpflicht im Klinikum  
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.07.2020  
- m. Stn. v. 28.08.2020  
- Nr.: 2020/3784

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) erläutert den Antrag 2020/3784 seiner Fraktion. Das Thema wäre grundsätzlich innerhalb und außerhalb des Geländes des Klinikums sehr dramatisch. Hier drohen dramatische Konsequenzen bei einer evtl. Herdenbildung. Insofern ist hier ein besonderes Augenmerk von Nöten. Es sollte daher regelmäßig im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren über den Stand berichtet werden.

Rh. Busch (FDP) sieht das Thema nicht ganz so dramatisch, da sich grundsätzlich auf dem großflächigen Außengelände 80% bis 90% der Menschen an die Maskenpflicht halten. Innerhalb der Gebäude tragen nahezu 100 % der Menschen auch Masken. Rh. Busch (FDP) weist dahingehend nochmal auf die Stellungnahme der Verwaltung vom 28.08.2020 hin. Insofern ist abhängig von einem Bericht zum jeweiligen Sachstand zu handeln.

Beschluss:

Die Verwaltung berichtet regelmäßig im Sozialausschuss, in welchem Umfang durch Besucherinnen/Besucher gegen die Maskenpflicht verstoßen wird und welche Probleme hieraus entstehen.

dafür: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 6 (3 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 FDP)  
Enth.: 8 (5 CDU, 1 OP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 Einzelvertreter)

- 5 Defibrillatoren für Leverkusens Stadtteile  
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 30.07.2020  
- m. Stn. v. 21.08.2020  
- Nr.: 2020/3795

Rh. Adams (OP) erläutert nochmal die Beweggründe für den Antrag 2020/3795.

Rh. Busch (FDP) bezieht sich auf die Stellungnahme der Verwaltung vom 26.08.2020, die für ihn relativ klar formuliert ist.

Explizit im Stadtgebiet Opladen scheint Nachholbedarf zu bestehen. Hilfreich wären bsp. auch Hinweisschilder für die die Bürger\*innen. Weiterhin stellt Rh. Busch (FDP) fest, dass die manuelle Erste Hilfe angebracht ist und würde daher der Stellungnahme der Verwaltung vom 26.08.2020 folgen. Geräte soll-

ten in dem Stadtteil Opladen nur da nagebracht werden, wo diese auch fehlen.

Rh. Müller (CDU) ergänzt als Prüfauftrag an die Verwaltung, dass zunächst eine Bestandsaufnahme im Stadtgebiet erfolgen sollte, um festzuhalten wo Defibrillatoren tatsächlich fehlen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit v.g. Ergänzung

- einstimmig -

- 6 Ort der Generationen - Werkstatt für Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen Leverkusen mit Räumen für die Jugendwerkstatt (JWL) der Stadt Leverkusen, für den JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH (JSL) und für den Verein Dampfbahn Leverkusen e.V. (DBL)  
- Planungsbeschluss  
- Nr.: 2020/3639

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 15 (4 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 Einzelvertreter)  
Enth.: 1 (CDU)

- 7 Wirksame Durchlüftung von Unterrichtsräumen  
- Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 17.08.2020  
- m. Stn. v. 31.08.2020  
- Nr.: 2020/3838

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

- 8 Luftqualität in Klassenzimmern  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.2020  
- m. Stn. v. 31.08.2020  
- Nr.: 2020/3840

Die Tagesordnungspunkte 7 (Antrag 2020/3838) und 8 (Antrag 2020/3840) werden auf Vorschlag von Rh. Hebbel (CDU) gemeinsam beraten.

Der Antragsteller der Gruppe DIE LINKE.LEV ist nicht anwesend.

Rh. Busch (FDP) folgt der Verwaltung, so dass ich der Antrag eigentlich erübrigt haben müsste.

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) findet den Vorschlag der Verwaltung sinnvoll.

Es folgt die gemeinsame Abstimmung über den Antrag 2020/3838, sowie Antrag 2020/3840.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

- 9 Personalsituation Medizinischer Dienst  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 14.08.2020  
- m. Stn. v. 31.08.2020  
- Nr.: 2020/3828

Rh Viertel (BÜRGERLISTE) fragt die Verwaltung, was der Begriff Gesundheitsaufseher bedeutet. Weiterhin bitte Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) um Mitteilung ob für diesen Berufszweig eine Berufsausbildung oder ein Studium notwendig ist. Nach kurzer Erläuterung und Beantwortung durch Herrn Dr. Oehler (Medizinischer Dienst), sowie Herrn Beigeordneten Lünenbach (Dezernat III) zum Thema Stellenplan folgt die Abstimmung.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (BÜRGERLISTE)  
dagegen: 8 (5 CDU, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 Einzelvertreter)  
Enth.: 7 (3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 Aufbruch Leverkusen)

10 Schuldnerberatung in Leverkusen  
- Nr.: 2020/3818

Herr Meier von der Arbeiterwohlfahrt, Frau Petry vom Diakonischen Werk Leverkusen, sowie Herr Raddatz vom Diakonischen Werk Leverkusen stellen den Jahresbericht 2019 der Schuldnerberatung mittels PowerPoint-Präsentation vor.

Rh. Müller (CDU) fragt woher die Datengröße „270.000“ stammt. Herr Raddatz (Diakonisches Werk Leverkusen) verweist auf eine bundesweite Statistik. Weiterhin soll die aufgeführte PLZ Statistik dem Protokoll beigelegt werden. Diese ist in der PowerPoint-Präsentation enthalten. Die PowerPoint-Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Rh. Schaller (Soziale Gerechtigkeit) fragt nach, ob das neue Gesetz zum Insolvenzrecht rückwirkend gilt. Herr Meier (Diakonisches Werk Leverkusen) kann das jedoch derzeit noch nicht beantworten, da dies noch unklar ist.

Der Bericht wird vom Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren zur Kenntnis genommen.

Bericht des Dezernenten

### **1. Sozialraumanalyse**

Die Stadt Leverkusen führt unter der fachlichen Begleitung durch den Wissenschaftlichen Verein für die Hochschule Düsseldorf DIASA e. V., unter der Projektverantwortung von Frau Prof. Dr. Anne van Rießen, eine Sozialraumanalyse durch. Ziel ist eine Bestandsaufnahme der Situation in den im Sozialbericht 2019 ausgewiesenen Quartieren während und nach dem Lockdown in Folge der Corona-Pandemie.

#### **Beschreibung**

Die Sozialraumanalyse bildet den Auftakt in der Umsetzung des Sozialberichts – Gerechte Teilhabe in Leverkusen 2019 nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Beschränkungen. Die Abfrage von Herausforderungen und Bedarfe, Ressourcen und Möglichkeiten sowie Entwicklung, Vernetzung und Stärkung in den Stadtteilen während und nach dem Lockdown sind das Ziel der Analyse. Die Ergebnisse werden anschließend mit den im Sozialbereich veröffentlichten Daten abgeglichen, um gemeinsam mit den Partnern der AG Wohlfahrtsverbände die sozialräumliche Arbeit bedarfsgerecht ausgerichtet.

#### **Ablauf**

- 22.9.2020, 11 bis 12 Uhr, Forum Leverkusen

Information der Geschäftsführungsebene der AG Wohlfahrtsverbände und sozialpolitische Sprecher der Fraktionen über Projektverlauf und Ziele

- 22.9.2020, 14 bis 16 Uhr, Forum Leverkusen  
Workshop für koordinierende Verantwortliche auf gesamtstädtischer Ebene. Stadtverwaltung, soziale Verbände und Vereine (z.B. Frauenberatungsstelle, JSL, Skf, Suchtberatung, Fachbereiche Soziales, Schule, Kinder und Jugend, Gleichstellungsbüro)
- Fünf Stadtteilworkshops  
Terminiert vor und nach den Herbstferien (ersten beiden Oktoberwochen und ersten beiden Novemberwochen)  
Teilnehmende sind Akteure in den im Sozialbericht ausgewiesenen Sozialräumen in Manfort, Steinbüchel, Alkenrath, Wiesdorf, Opladen und Rheindorf.
- Ergebnispräsentation der Sozialraumanalyse  
Erstes Quartal in den entsprechenden Ausschüssen.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2020)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Der Vorsitzende, Rh. Stefan Hebbel, schließt die Sitzung gegen 18:13 Uhr.

gez.

---

Rh. Stefan Hebbel  
Vorsitzender

gez.

---

Sascha Jansen  
Schriftführer